



Kühltürme ohne Ende? So würde nach Ansicht der Kritiker der Blick aus dem St.-Marien-Hospital aussehen, wenn sowohl das Trianel-Kraftwerk als auch ein zweiter Steag-Block gebaut würden. Nach dem jüngsten Bekenntnis von SPD und CDU soll es soweit nicht kommen. Die Stellungnahme der großen Ratsfraktionen hat die öffentliche Diskussion noch einmal angeheizt.

„Mutig und richtig“

Pro Lünen stärkt SPD und CDU den Rücken

LÜNEN - Die beiden großen Fraktionen von SPD und CDU haben in dieser Woche ihre ablehnende Meinung zum Thema Neubau eines Steag-Kohlekraftwerkes in Lünen öffentlich vertreten. Diese Position wird von Pro Lünen unterstützt.

„Diese Stellungnahme beider großen Parteien in dieser aufgeheizten Diskussion ist mutig und richtig“, unterstreicht Pro Lünen Vorstandssprecher **Hubert Tenberge** (Foto) die Position des Vereins. „Die in den letzten Wochen und Monaten gerade in diesem Thema oftmals gescholtenen Politiker beziehen klar Stellung.



eine klare Perspektive für unsere Stadt verfolgen“, ergänzt Pro Lünen-Vize **Dirk Hartmann**.

Aktuelle Gespräche des Vorstands mit vielen Vereinsmitgliedern würden vielfach und exakt die gleiche Meinung mit großer Zustimmung wiedergeben.

Das zeigt zum einen, dass die Lünen Politiker sehr wohl die Stimmung in der Stadt genau wahrnehmen, zum anderen, dass sie auch

Die Ansiedlung von Trianel werde wegen der außergewöhnlich positiven Effekte für die Wirtschaft, den Arbeitsmarkt und den kommunalen Haushalt und damit für die Stadt und die Bürger Lünens auf breiter Front begrüßt.

Positive Perspektive

Nicht zuletzt sei es hier gelungen, eine Industriefläche, welche jahrelang ungenutzt war, erfolgreich zu vermarkten und somit im Stummhafen eine äußerst positive Perspektive für viele neue und sichere Arbeitsplätze für die Zukunft zu geben.

„Ein möglicherweise weiteres, drittes Kraftwerk unmittelbar angrenzend an die geschlossene Wohnbebauung in der Geist und damit deutlich näher am Zentrum, sehen wir nicht. Vor allem vor dem Hintergrund der sehr emotional geführten öffentlichen Debatten“, fasst **Hubert Tenberge** die Pro Lünen-Meinung zusammen.

.....
»Webforum: Wie bewerten Sie die Ablehnung eines neuen Steag-Kraftwerks durch SPD und CDU? Richtige Entscheidung oder politisches Taktieren? Diskutieren Sie mit:

» www.RuhrNachrichten.de/luenen